



# OVaLS

## Optimisation de la valeur des bibliothèques en Suisse

Thématique : La valeur (économique) des bibliothèques

Elise Point – Benoît Epron

HES – HES-SO Genève

13 mai 2022

# Projektteam



**Benoît Epron,  
Professeur HES**



**Hélène Madinier,  
Professeure HES**



**Thierry Bregnard,  
Professeur HES**



**Elise Point,  
Collaboratrice scientifique**



**Thomas Pasche,  
Assistant HES**



**Alain Segesseemann,  
Adjoint scientifique**



# OVaLS - Présentation

## ZIEL

Die «**sozialen**», «**wirtschaftlichen**», «**bildungsbezogene**» und «**kulturellen**» Wirkungen von öffentlichen Bibliotheken erheben und dadurch ihren Wert aufzeigen.

## UM- SETZUNG

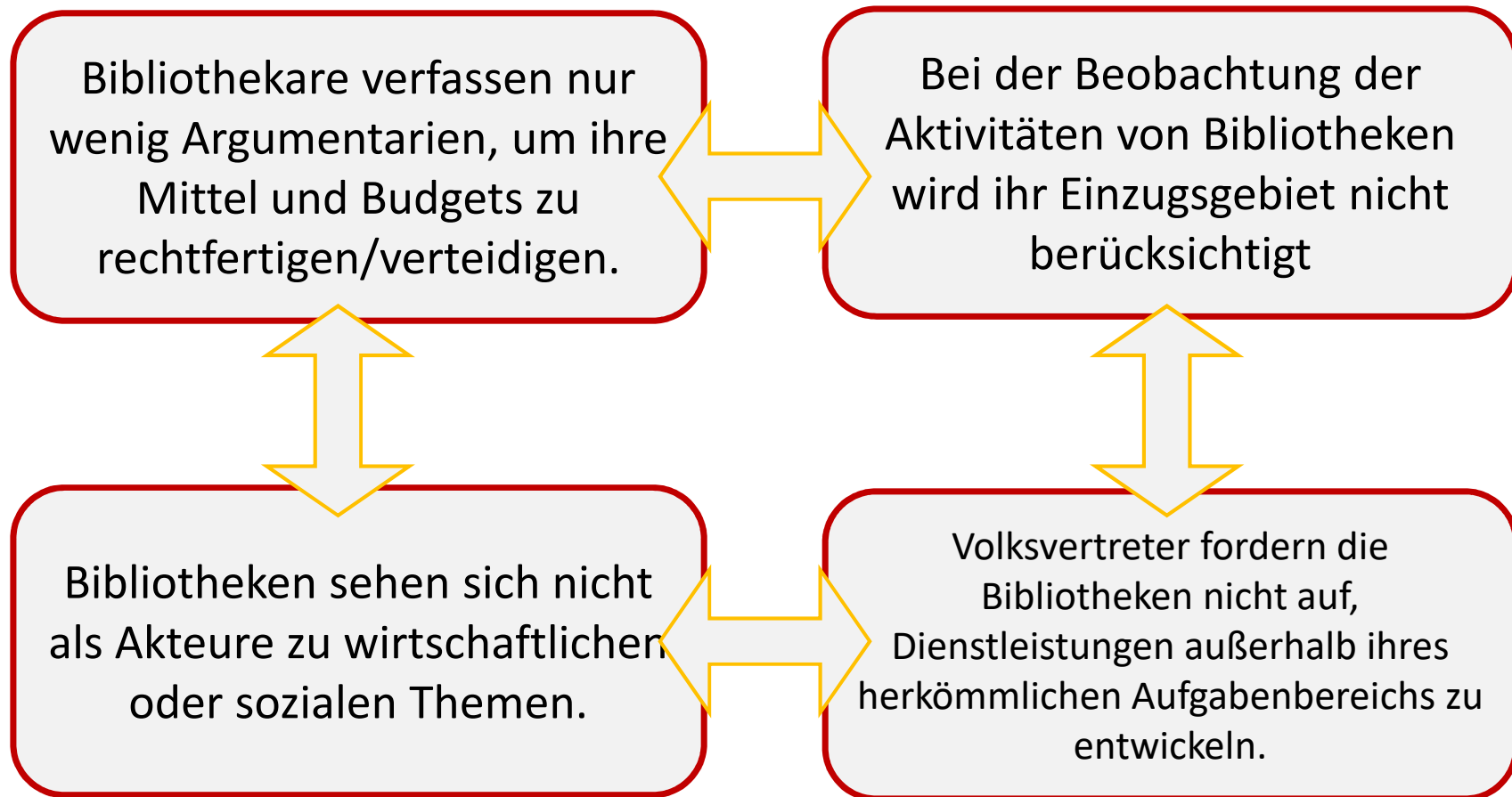
Entwicklung standardisierter Datenerhebungsmethoden, die sowohl nützliche Indikatoren für die Bewertung der verschiedenen Wirkungen einer Bibliothek liefern als auch Vergleiche zwischen verschiedenen Einrichtungen und im Zeitverlauf ermöglichen.

## ZIEL- PUBLIKUM

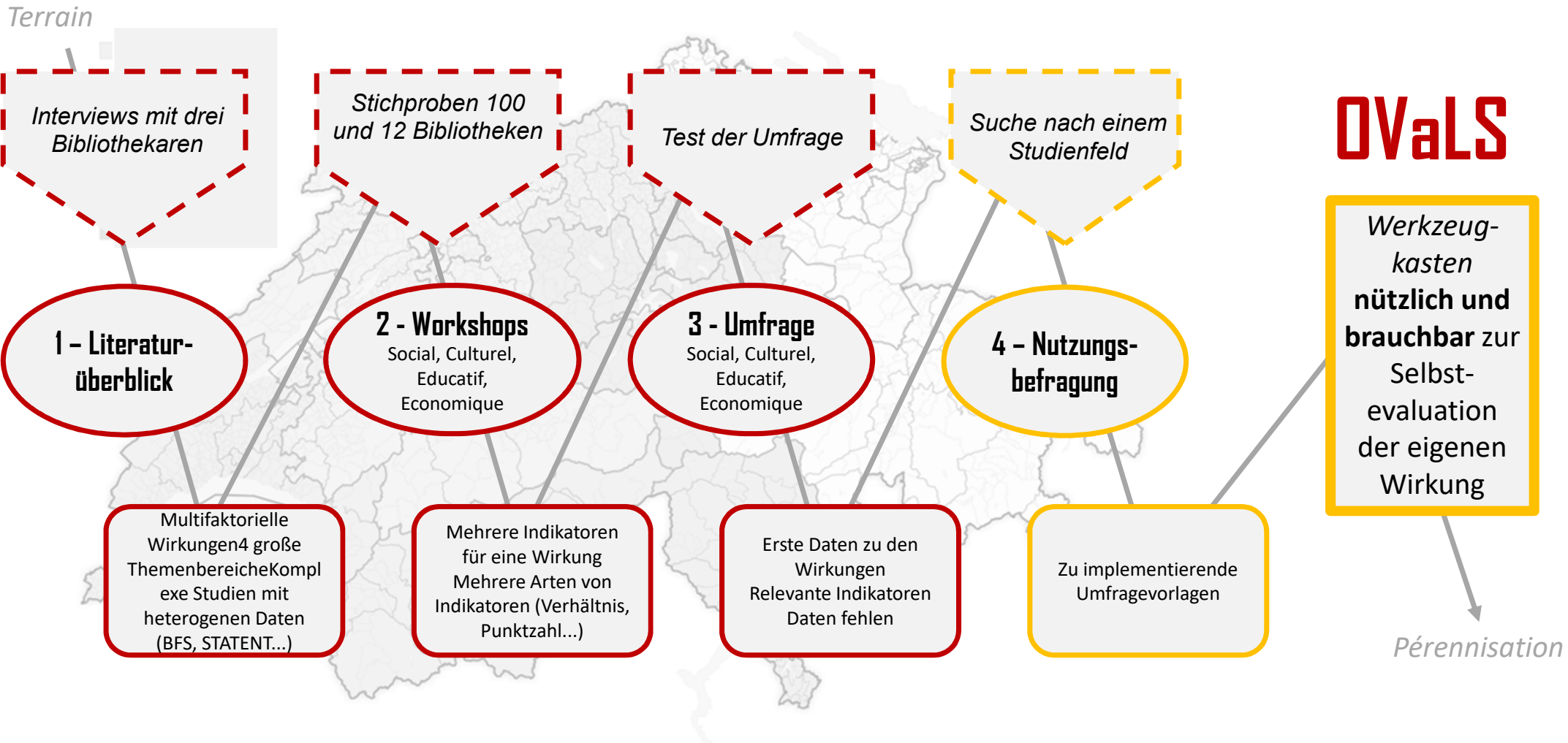
Les bibliothécaires et **leurs autorités compétentes**



# Problemstellung

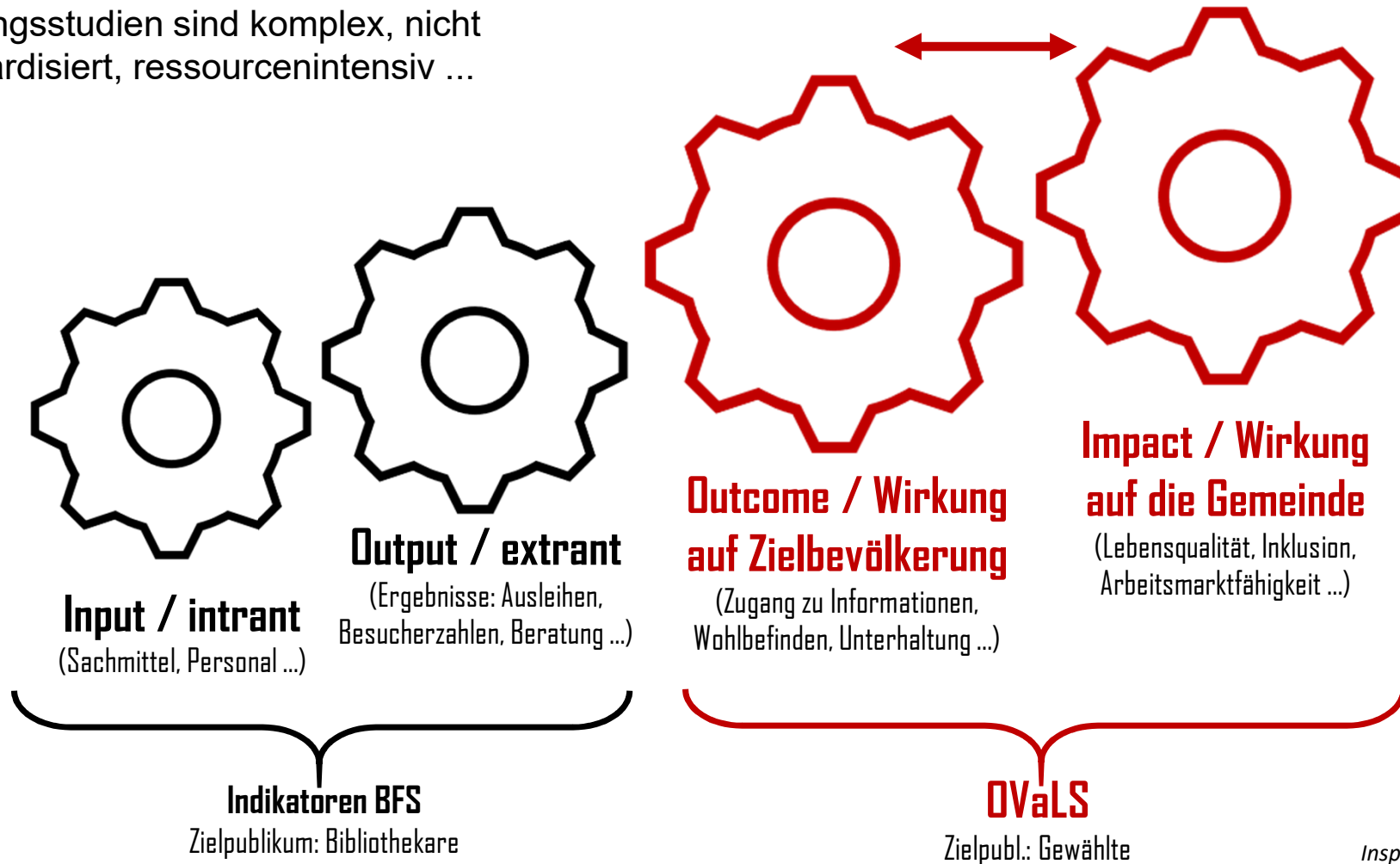


# Ablauf



# 1- Literaturüberblick

Wirkungsstudien sind komplex, nicht standardisiert, ressourcenintensiv ...



# 2- Workshops

4 Online-Workshops, 4  
Themenkreise:

**Soziale Wirkung**

**Wirtschaftliche**

**Wirkung**

**Kulturelle Wirkung**

**Bildungsbezogene**

**Wirkung**

## Teilnehmende :

**Gaël Sala**, responsable des secteurs public et scolaire de la bibliothèque de Blonay Saint Légier

**Félix Hüppi**, directeur de la Kornhausbibliotheken Bern et membre de Bibliosuisse

**Danièle Kammacher**, responsable des services centraux de la Kornhausbibliotheken Bern

**Murielle Roulet**, responsable du secteur lecture publique de la bibliothèque publique et universitaire de Neuchâtel

**Isabelle Emmenegger**, sous-directrice de la bibliothèque publique et universitaire de Neuchâtel

**Lara Jovignot**, MEMO, Bibliothèque-Ludothèque de Fribourg

**Léandre Ackerman**, de la bibliothèque municipale et régionale de Moutier

**Romaine Valterio-Barras**, directrice Sion et adjointe Valais - Médiathèque valais Sion

**Isabelle Hirschi-Emery**, responsable de la bibliothèque communale d'Ecublens

**Véronique Theytaz**, de la bibliothèque de Nendaz

**Mona Herman**, de la bibliothèque communale de Givisiez

# Wirtschaftliche Wirkung: Resultate

## RATIO

Lokale Ausgaben  
Bibliothek  
Arbeitgeber Externe  
Finanzierung  
Kosteneinsparungen  
durch Skalierung  
Vielfältigeres  
Angebot in der  
Umgebung

*Indicateurs*

Lokales Gewerbe  
Örtliche Attraktivität  
Sparsamer  
Ressourceneinsatz  
Raumangebot  
Kampf gegen digitalen  
Graben  
Unterstützung des  
Arbeitsmarkts





# Kulturelle Wirkung: Resultate



**RATIO**

Bibliothek

Einzugsgebiet *klein*  
*gross*



- Kulturelles Angebot
- Kulturelle Vermittlung
- Kulturerbe
- Unterstützung lokaler Kultur



# Soziale Wirkung: Resultate



Qualitativer und schwieriger zu definieren ...

**Inklusion**  
**Kohäsion**  
**Veranstaltungsort**  
**Zivilgesellschaft**

- **Offen für alle**  
(Bsp : Zugänglichkeit)
- **Durchmischung Publikum**  
(Bsp : Angebot ausserhalb)
- **Angebot generationsübergreifend** (Bsp : Vereine als Partner)

# Bildungsbezogene Wirkung: Resultate



**Senioren**  
**Kleine Kinder**  
**Schulen**  
**Zuzüger**  
**Breite Bevölkerung**  
**Berufsleute**

## SCORE

1. Spezifische Räume
2. Zugänglichkeit
3. Dokumentarische Quellen
4. Spezifische Workshops
5. Partnerschaften
6. Veranstaltungen ausserhalb
7. Angepasste Dienstleistungen



# 3 - Umfrage

Von Mai bis September

## Ziele der Umfrage:

- Möglichst viele Bibliotheken erreichen (insbesondere die 100 der Stichprobe), um das Bewusstsein zu schärfen.
- Verschiedene Arten von Indikatoren testen: Ratio und Score.
- Erste Daten über die Wirkungen der Bibliotheken in der Schweiz und deren Typologie sammeln.
- Lücken identifizieren *"Nein, ich weiß es nicht und es ist kompliziert, die Antwort zu finden"*.



# Fragen: Einige Bsp.

## RATIO

**Können Sie uns die Anzahl der Arbeitsplätze nennen, die die Bibliothek anbietet?**

- Ja. (Bitte Anzahl angeben)
- Nein, ich weiss es nicht. Aber ich kann die Antwort leicht finden.
- Nein, ich weiss es nicht. Und es ist kompliziert, die Antwort zu finden.

**Können Sie uns sagen, wie viele Orte es in Ihrem Einzugsgebiet gibt, an denen kostenlose Arbeitsplätze zur Verfügung stehen (ohne Berücksichtigung der Bibliothek)?**

- Ja. (Bitte Anzahl angeben)
- Nein, ich weiss es nicht. Aber ich kann die Antwort leicht finden.
- Nein, ich weiss es nicht. Und es ist kompliziert, die Antwort zu finden.

## SCORE

**Welche Angebote/Ressourcen bietet die Bibliothek an, um Zuzüger willkommen zu heißen?**

- Angemessener Raum (Empfang von Migrantenorganisationen mit Schwerpunkt auf Literatur,...)
- Zugänglichkeit (Beschilderung in mehreren Sprachen,...)
- Dokumentarische Quellen ("Leicht zu lesen",...)
- Spezifische Workshops (fremdsprachige Animationen,...)
- Partnerschaften (Vereine, die mit Neuankömmlingen arbeiten...)
- Veranstaltungen ausserhalb der Bibliothek (Willkommenstag...)
- Angepasste Dienstleistungen (öffentliche Schriftsteller, "Integrations"-Bestand, der ohne zeitliche Begrenzung ausgeliehen werden kann,...)



# 4 – Nutzungsbefragung

Ausgehend von den Ergebnissen der Umfrage werden wir die Daten ermitteln, die durch eine Umfrage unter den Nutzern vor Ort gewonnen werden sollen, mit zwei Zielen :

- Prüfen ob die Methode relevant und die Ergebnisse komplementär zu denjenigen der Online-Umfrage
- Prüfen ob diese Umfrage von Bibliothekaren durchgeführt werden könnten

**Suche nach Finanzierung läuft**



# Werkzeugkasten zur Selbstevaluation

Entwicklung einer Online-Plattform

**Möglichkeit, die Daten der eigenen Bibliothek einzugeben.**

- Umfrage(n) zum Ausfüllen
- Ressourcen und Werkzeuge, um selbst eine Publikumsbefragung durchzuführen

**Sichtbarkeit der Resultate**

- Vergleich mit Referenzwerten
- Vergleich mit anderen Bibliotheken der gleichen Größe oder des gleichen Gebiets

**Information und Beratung**

Suche nach Finanzierung läuft

